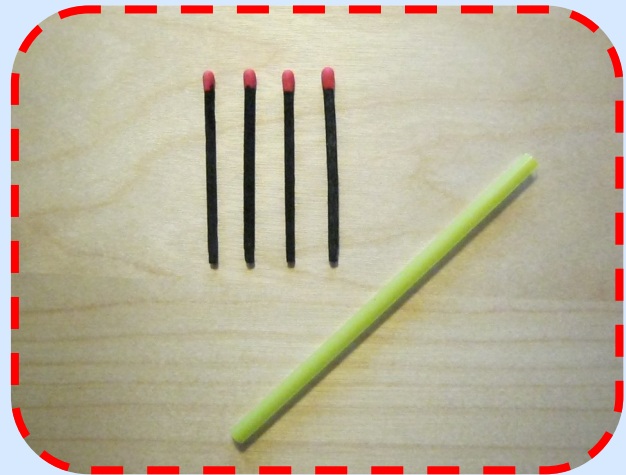


Experiment des Monats *Dezember* 2014

Ein Holzstern entsteht

Das brauchst du:

- * 4 Streichhölzer
- * einen Strohhalm oder eine Pipette
- * ein paar Tropfen Wasser

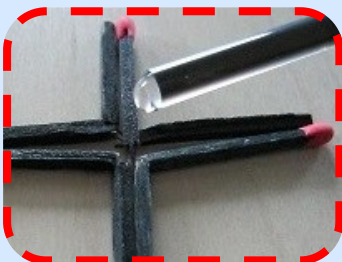


So wird's gemacht:



Knicke jedes der 4 Streichhölzer etwa in der Mitte ab.
Achte aber darauf, dass sie nicht ganz abbrechen.

Anschließend bildest du mit den Streichhölzern ein Kreuz.



Mit Hilfe des Strohhalms tröpfelst du nun ein paar Tropfen Wasser in die Mitte des Kreuzes auf die abgeknickten Stellen.

Warte ein wenig, und schon kannst du beobachten, wie der Holzstern entsteht.



Das passiert:

Holz reagiert auf äußere Einflüsse wie beispielsweise Feuchtigkeit oder Temperaturschwankungen. Man sagt auch Holz „arbeitet“. Das kannst du z.B. auch wahrnehmen, wenn Holz knarzt. Kommt Wasser auf Holz, dann wird dies von den Poren im Holz aufgesaugt. Das Volumen vom Holz wird größer und das Holz „quillt“. Daher geht unser Holzstern auf. Verdunstet das Wasser dann, zieht sich auch das Holz wieder zusammen, das Volumen wird also kleiner und das Holz „schwindet“.